UMSTELLUNG AUF SOLE – SO GELINGT DIE KOMMUNIKATION

Bei der Umstellung von Splitt- oder Trockensalzstreuung auf Sole treten immer wieder Bedenken und Skepsis in der Bevölkerung auf. Besonders Bürgermeister, Bauhofleiter oder Firmenchefs werden mit diversen Anfragen und Unsicherheiten konfrontiert. Mit der richtigen Kommunikation können Zweifel vorgebeugt und Unklarheiten aus dem Weg geräumt werden.
Eco Technologies gibt passende Tipps dazu.

TIPP 1 Die Bevölkerung / die Mitarbeiter bereits im Herbst darüber informieren, dass der Winterdienst im heurigen Jahr anders als gewohnt verrichtet wird.

Passende Kanäle dafür sind die Gemeindezeitung, Homepage, Newsletter, Facebook, einen Infotag veranstalten usw. Mögliche Inhalte sind:

Was ist Sole?

Sole ist in Wasser gelöstes Salz mit einer Konzentration von 22 %. 100 Liter Sole besteht aus 83 Liter Wasser und 25 kg Salz. Damit lassen sich rund 2 km Gehweg mit einer Breite von 1,5 m streuen. (bei einer Sole-Menge von 30 ml/m²)
Würde man auf diesem Gehweg 30 g Trockensalz pro m² streuen, benötigt man dafür rund 100 kg Salz.
Die Salzersparnis liegt bei 75 %

So wirkt Sole:

- Sole wird über den Sprühbalken eines Solesprühgerätes auf den Untergrund aufgesprüht. Dabei entsteht ein gleichmäßiger Solefilm. Die Oberfläche wird vollständig benetzt und der Tauprozess beginnt sofort. Sole haftet am Untergrund und kann nicht durch vorbeifahrende Fahrzeuge verweht werden.
- Sole kann präventiv aufgesprüht werden, noch bevor Eis und Glätte auftreten. Sie bleibt auf der Fahrbahn haften und verhindert bzw. verzögert das Anfrieren von Schnee und Eis auf der Straße. Das erleichtert das Schneeräumen und ermöglicht ein schnelleres „Schwarzräumen" der Straße.

TIPP 2 Offensichtliche Vorteile für die Bürger hervorheben

- Tierpfoten werden geschont – da die Salzkonzentration in der Sole viel geringer ist als bei Trockensalzstreuung, ist die Verätzungs- und Verletzungsgefahr für Tierpfoten enorm reduziert
- Der Reinigungsaufwand in den Gebäuden und Fahrzeugen sinkt – Sole verursacht nahezu keine Salzrückstände innerhalb von Gebäuden und Autos – auch keine Splittkörner sind zu finden

Sole kann präventiv aufgesprüht werden, noch bevor Eis und Glätte auftreten.

Sole wirkt effizient gegen Eis und Glätte

kein Einkehren von Streugut im Frühjahr notwendig

Tierpfoten werden geschont

- Keine Steinschläge oder Lackschäden an Autos durch aufgewirbelten Splitt
- Hecken und an Straßen angrenzende Wiesen und Grünstreifen aber auch Gemäuer und Zäune aus Stahl werden nicht durch große Mengen von aggressivem Streusalz geschädigt oder gar zerstört
- Fahrradfahren ist auch im Winter möglich, ohne Schleuder- und Sturzgefahr durch Splitt
- Der Solesprüher kann auch im Sommer als Wassertank zum Bewässern verwendet werden

Salzsole

TIPP 3 Antworten auf Fragen geben

„Auf der Straße sieht man kein Streumittel, da muss es ja glatt sein!"
Nein, es ist nicht glatt. Sole ist in Wasser gelöstes Salz und wird flächendeckend aufgesprüht. Das Salz in der Sole wirkt effizient gegen Eis und Glätte – genauso wie auf einer Autobahn.

„Bei uns ist es hügelig und da brauche ich Splitt für Halt auf der Straße."
Gerade in hügeligen Gegenden wirkt Sole optimal, da sie auf der Fahrbahn haften bleibt und nicht nach kurzer Zeit an den Straßenrand oder in die Straßenmitte verdrängt wird.

TIPP 4 Auch innerhalb einer Gemeinde/Firma gibt es oft Zweifel und Gegenargumente zum Umstieg auf Sole – auch die können mit konkreten Aussagen widerlegt werden.

„Die Anschaffung eines Solespühers ist sehr teuer, das belastet das Budget sehr stark."
Erfahrungen aus Gemeinden zeigen, dass sich der Kauf eines IceFighter® Solesprühers bereits nach 1 - 3 Jahren amortisiert hat. Bei guter Pflege sind IceFighter® Solesprüher 15 Jahre und mehr im Einsatz.

Folgende Kosten werden durch das Ausbringen von Sole gesenkt:
- Kosten für Salz – da mit Sole bis zu 75 % weniger davon benötigt wird
- Kosten für die Einsatzzeiten, da Winterdienstarbeiten besser planbar sind
- Recyclingkosten des kontaminierten Materials bei vorhandener Splittstreuung
- Kosten für das Einkehren von Streugut im Frühling
- Kosten für die Erhaltung der Umwelt wie Neupflanzungen von Bäumen, Nachsäen von Gras

„Mit 1.000 Liter Sole in der Soleaufbereitung kommt man in einer Gemeinde nicht weit."
Einmal gelöste Sole ist lagerfähig. D.h. sie kann bereits Monate vor der Verwendung aufbereitet und in soleresistenten Behältern zB. IBC-Tanks gelagert werden.

„Der Solesprüher ist kompliziert zu bedienen und wir brauchen ein neues Kommunalfahrzeug dafür."
Die IceFighter® Solesprüher sind einfach, intuitiv in der Bedienung und können nahezu an jedes bestehende Kommunalfahrzeug angebaut werden. Sie sind sowohl für den Dreipunktanbau als auch für den Pritschenaufbau geeignet und in Größen von 200 - 7.000 Liter und mehr verfügbar.

Eco Technologies wünscht allen Gemeinden und Unternehmen einen erfolgreichen Umstieg auf die sparsame und umweltschonende Sole.